Büro für Baukonstruktionen

Ergotherapiezentrum in Wermsdorf

Sanierung und Erweiterungsneubau
Tragwerksplanung und Objektüberwachung

Bearbeiter	Dr.-Ing. M. Hauer Dipl.-Ing. T. Röttger
Bauherr	Freistaat Sachsen Staatshochbauamt 04275 Leipzig
Planung	Architekturbüro Böttcher 01097 Dresden
Planungs-zeit	2001 – 2002
Bauzeit	2002 – 2003
BGF	1200 m²
BRI	5200 m³
Baukosten	1.700.000 EUR

Das Ergotherapiezentrum wird im Haus 60 auf dem Gelände des Sächsischen Krankenhauses Hubertusburg Wermsdorf eingerichtet.

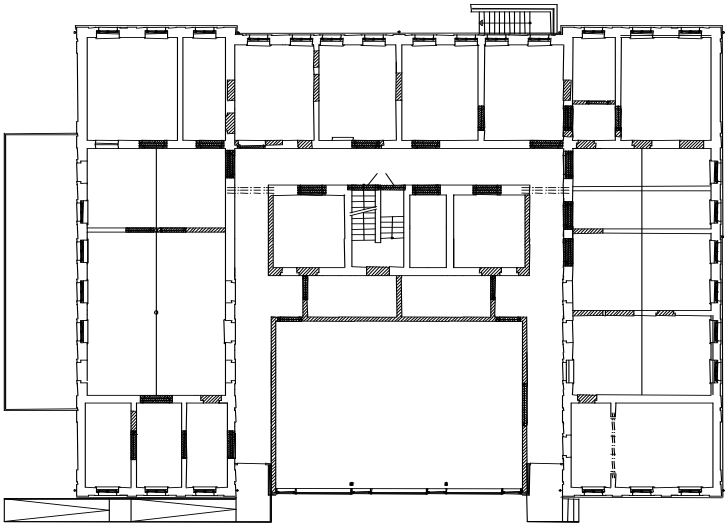
Am vorhandenen Gebäude, das zu Beginn des 20. Jh. errichtet wurde, sind umfangreiche Instandsetzungsarbeiten insbesondere in den durch Feuchte (Dach, Erdfeuchte) geschädigten Bereichen erforderlich. Neben den Reparaturen an den tragenden Holzbauteilen an Dach und Decke sind Bereiche mit Befall von Echtem Hausschwamm entsprechend den Regeln des vorbeugenden Holzschutzes nach DIN 68800 zu behandeln.

Die in jüngerer Zeit ergänzten Anbauten im Hof werden im Rahmen der Baumaßnahme durch einen neuen Zwischenbau ersetzt. Darin ist die Sporthalle untergebracht. Um zusätzliche Maßnahmen zur Unterfangung der Bestandsfundamente zu vermeiden, wird der Neubau auf einer tragenden Bodenplatte mit integrierten Streifenfundamenten errichtet. Die Flachdachkonstruktion wird mit Stahlträgern und Stahltrapeztafeln ausgebildet.

Besondere bautechnische und konstruktive Maßnahmen

- Sporthalle im Erweiterungsneubau
- Mauerwerksinstandsetzung
- Bausubstanzanalyse
- Statische Nachweise für gusseiserne Stützen im KG und EG
- Schwammsanierung des Holzdachstuhles

Ansicht Bestandsflügel mit zwischengefügtem Neubau



Grundriss

Blick aus der Gymnastikhalle in den Park